



Jetzt anmelden für den DLG Frontier Food Systems Award

Bewerbungsphase bis zum 15. Januar 2027 – Finale mit Live-Pitches auf der Inhouse Farming – Feed & Food Convention am 21. und 22. April 2027 in Hamburg – 10.000 Euro Preisgeld pro Kategorie – [DLG Frontier Food Systems Award - Inhouse Farming](#)

Wie wird aus einer innovativen Idee eine zukunftsweisende Lösung für die Agrifood-Systeme? Der neue DLG Frontier Food Systems Award bietet Start-ups und Scale-ups die Möglichkeit, ihre Technologien, Produkte und Geschäftsmodelle international sichtbar zu machen. Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) sucht innovative Unternehmen aus den Bereichen FoodTech und Biotech, Ingredients, Food Processing und Manufacturing, Packaging, Controlled Environment Agriculture, alternative Proteinquellen und Novel Food sowie angrenzenden Innovationsfeldern. Ausgezeichnet werden Lösungen, die neue Märkte erschließen und einen nachvollziehbaren Beitrag zu einer nachhaltigen, resilienten und ressourcenschonenden Lebensmittelversorgung leisten. Die Anmeldephase läuft bis zum 15. Januar 2027. Anmeldungen unter: [DLG Frontier Food Systems Award - Inhouse Farming](#)

Der DLG Frontier Food Systems Award wird in den Kategorien Early Stage und Scale-ups vergeben. Early Stage richtet sich an junge Unternehmen, die seit weniger als fünf Jahren am Markt sind und sich noch in einer frühen Entwicklungsphase befinden. Scale-ups sind Unternehmen, die seit fünf bis zehn Jahren bestehen, marktreife Lösungen anbieten und international wachsen können. In beiden Kategorien werden jeweils 10.000 Euro Preisgeld vergeben. Die Online-Bewerbung umfasst Unternehmensdaten, einen Elevator Pitch, das Alleinstellungsmerkmal und mindestens eine Nachhaltigkeitskennzahl.

„Die Art und Weise, wie wir Nahrung produzieren, steht vor einer grundlegenden Transformation. Neue Technologien, Produktionssysteme und Geschäftsmodelle entstehen weltweit, oft in Garagen, Laboren und kleinen Teams, die die Grenzen des Möglichen neu definieren. Wer heute an den Ernährungssystemen der Zukunft arbeitet, löst die Ernährungsfragen von

morgen. Der DLG Frontier Food Systems Award ist unser Beitrag, diese Pioniere mit der Industrie, mit Investoren und mit dem globalen Netzwerk der DLG zu verbinden und den nächsten Schritt für ihr Wachstum aktiv mitzugestalten," so Christopher Armstrong, Manager für Start-ups und Open Innovation bei der DLG.

Expertenjury bewertet Innovation und Wirkung

Eine unabhängige, internationale Expertenjury bewertet die Lösungen anhand von vier Kriterien: Innovation, Wettbewerbsvorteil, Markt- und Skalierungspotenzial sowie Nachhaltigkeit und Impact. Im Fokus stehen dabei unter anderem Neuheitsgrad, technologische Qualität, Geschäftsmodell, Marktgröße, internationale Wachstumsmöglichkeiten und der Beitrag zur Einsparung von Ressourcen und Emissionen.

Live-Pitches vor Branchenentscheidern und Investoren

Die nominierten Unternehmen präsentieren ihre Lösungen in Live-Pitches vor einem internationalen Fachpublikum. Das Finale findet am 21. und 22. April 2027 im Rahmen der Inhouse Farming – Feed & Food Convention im CCH Hamburg statt. Neben dem Preisgeld bietet der Award internationale Sichtbarkeit, fachliches Feedback und Zugang zum DLG-Netzwerk. So können die Nominierten wertvolle Kontakte zu Partnern und Investoren knüpfen und Impulse für Kooperationen und die internationale Markterschließung gewinnen.

Zeitplan des DLG Frontier Food Systems Award

Die Bewerbungsphase endet am 15. Januar 2027. Die Bekanntgabe der nominierten Unternehmen ist für März 2027 vorgesehen. Die Live-Pitches und das Finale des DLG Frontier Food Systems Award finden am 21. und 22. April 2027 auf der Inhouse Farming – Feed & Food Convention in Hamburg vor internationalem Publikum statt.

Weitere Infos zum

DLG Frontier Food Systems Award und Bewerbungen unter:

[DLG Frontier Food Systems Award - Inhouse Farming](#)

Inhouse Farming – Feed & Food Convention 2027

Die Inhouse Farming – Feed & Food Convention bringt am 21. und 22. April 2027 im CCH Hamburg Unternehmen, Start-ups, Wissenschaft, Investoren und Entscheider aus der Agri-food-Branche zusammen. Im Mittelpunkt stehen innovative Technologien, Produktionskonzepte und Geschäftsmodelle für die Lebensmittelproduktion der Zukunft – von Controlled Environment Agriculture und alternativen Proteinen über FoodTech und Biotech bis hin zu neuen Kreislauf- und Produktionssystemen. Fachvorträge, Diskussionen und Networking-Formate geben einen kompakten Überblick über aktuelle Entwicklungen und Marktpotenziale

und schaffen Raum für den Austausch über praxisnahe Lösungen für nachhaltige und resiliente Agrifood-Systeme.

Infos zur Inhouse Farming Feed & Food Convention 2027

[Inhouse Farming Feed & Food Convention 2027 - Inhouse Farming](#)

Stimmen von der Inhouse Farming – Feed & Food Convention 2025:

Plattform für Vordenker

„MicroHarvest hat sich sehr gefreut, Teil der ersten Ausgabe der Inhouse Farming Convention zu sein, einem Format, das eine entscheidende Rolle bei der Förderung des Dialogs über nachhaltige Lebensmittelproduktion und die Zukunft von Proteinen spielt. Wir freuen uns darauf, bei der Veranstaltung 2027 wieder dabei zu sein, während die Branche ihren Wandel hin zu innovativen, klimaresistenten Lösungen weiter vorantreibt.

Wir freuen uns, über den Aufbau unserer ersten Großproduktionsanlage in Leuna, in die wir einen mittleren zweistelligen Millionenbetrag investiert haben. Diese Investition ermöglicht es uns, unsere Fermentationstechnologie zu skalieren und zu einer widerstandsfähigeren europäischen Proteinversorgung beizutragen. Plattformen für Vordenker wie die Inhouse Farming Convention, sind unerlässlich, um die Dynamik aufrechtzuerhalten, zur Zusammenarbeit anzuregen und die für die Gesundheit unseres Planeten und der Menschen notwendigen Veränderungen voranzutreiben. Deshalb freuen wir uns, erneut Teil dieser Entwicklung zu sein,“ so Jonathan Roberz Co-Founder, COO & Managing Director der MicroHarvest GmbH Hamburg.

Fortschritt beschleunigen

„Es war großartig, an der Inhouse Farming Convention 2025 teilzunehmen und viele bekannte Gesichter zu sehen, von Unternehmern und Investoren bis hin zu führenden Vertretern der Branche.

Bei Oyster Bay konzentrieren wir uns intensiv auf Technologien, die dazu beitragen, die Zukunft der Agrar- und Lebensmittelbranche neu zu gestalten. Die Landwirtschaft in kontrollierter Umgebung spielt dabei eine entscheidende Rolle. Die Klimaerwärmung und immer unvorhersehbarere Wetterverhältnisse machen die Landwirtschaft unter kontrollierten Bedingungen (CEA) von Jahr zu Jahr attraktiver. Dies sowie eine alternde Gesellschaft und ein weit verbreiteter Arbeitskräftemangel bildeten die Grundlage für unsere jüngste Investition in die [eternal.ag](#).

Das Kölner Team entwickelt vollständig autonome Gewächshaussysteme, die aus biologischen Umgebungen lernen und eine Ernte rund um die Uhr ermöglichen. Der kommerzielle Nachweis in diesem Bereich steht noch relativ am Anfang, aber der Ehrgeiz und die technische Exzellenz, die wir beobachten, spiegeln wider, wie schnell sich die Dinge in diesem Bereich entwickeln.

Deshalb freue ich mich schon sehr auf die Inhouse Farming Convention 2027. Formate wie dieses beschleunigen den Fortschritt und unterstützen die Unternehmen, die die nächste Generation nachhaltiger Lebensmittelproduktion aufbauen“, so Flynn Seeger ist Associate bei Oyster Bay Venture Capital.

Presse-Kontakt:

Regina Hübner

Pressereferentin

+49 69 24788-206

R.Huebner@dlg.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org